

## **NUR MUT! VERÄNDERT DIE WELT!**

Mit „Weltgesellschaft. Ein Projekt von links!“ legt Herausgeber Egon Bahr „Querdenkenstöße“ vor. Keine Endzeitstimmung, kein Verfangen in der Globalisierungsfalle. Im Gegenteil: Die sich herausbildende Gesellschaftswelt bietet der Zivilisation Chancen für eine neue Weltgesellschaftspolitik. Die Autoren sind Mitglieder des Anfang der 90er Jahre von Günter Grass, Egon Bahr und Peter Brandt gegründeten Willy-Brandt-Kreises. Die Zukunftsfähigkeit der Demokratie analysieren sie unter verschiedenen Gesichtspunkten.

Rolf Reißig zeigt, wie Transformationsbereitschaft und Dialogfähigkeit in den Jahren des Kalten Krieges geholfen haben, den Stillstand zwischen den Fronten zu überwinden. Peter Brandt führt aus, dass die Globalisierung weder ein zeitgenössisches noch nur ein Einzelphänomen ist und Friedrich Schorlemmer mahnt, der Markt sei für den Menschen da. Theoretische Anmerkungen zur demokratischen Politik in der Weltgesellschaft liefert Christoph Zöpel. Klaus Staeck, Daniela Dahn, Irina Mohr und Edelbert Richter sind u.a. weitere Autoren des Bandes, der zu einer gesellschaftlichen Diskussion einladen will.

*Egon Bahr (Hrsg.)*

**Weltgesellschaft.**

Ein Projekt von links!

Berlin: vorwärts buch GmbH 2008 (Internationale Politik); 272 S. brosch., 14,95 €

ISBN 978-3-86602-048-1